

BS-Beschluss öffentlich
B520-37/08

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 04/927
 Erfassungsdatum: 05.08.2008

Beschlussdatum:
29.09.2008

Einbringer:

Dez. III, Amt 41

Beratungsgegenstand:

Straßenbenennung Bebauungsplan Nr. 62 - An den Wurthen

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	12.08.2008	6.15				
Finanz- und Liegenschaftsausschuss	01.09.2008	4.4		10	0	0
Bau- und Umweltausschuss	02.09.2008	5.3		10	0	0
Wirtschafts- und Kulturausschuss	02.09.2008	8.2		11	0	0
OTV Innenstadt	10.09.2008	5.2		6	0	0
Hauptausschuss	15.09.2008	3.31	auf TO der BS gesetzt	11	0	0
Bürgerschaft	29.09.2008	5.12		mehrheitlich	0	2

Egbert Liskow
 Präsident

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushalt	Haushaltsjahr
Ja		2008

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt:
 Die Planstraße im Bebauungsplan 62 - An den Wurthen soll Carl-Päpke-Straße heißen.

Sachdarstellung/ Begründung

Im Bebauungsplan gebiet (B-Plan Nr. 62) soll die Benennung der Straße nach einem Greifswalder Bürgermeister erfolgen. Mit der Hugo-Helfritz-Straße ist das bereits nördlich der Wolgaster Straße erfolgt. Auf deren Südseite finden sich die Namen der Bürgermeister Gesterding und Gerding.

Dr. jur. Johann Carl Gottfried Pöpke (1797 – 1858), der Sohn eines Greifswalder Gewürzhändlers, war Bürgermeister in Greifswald von 1846 – 1858. Er hat sich bleibende Verdienste um die städtische Entwicklung erworben. Dies bezieht sich vor allem auf den Ausbau des Hafens, den Bau des Gaswerks, auf seinen Jahrzehnte dauernden Einsatz für den Bau der Eisenbahnlinie zwischen Berlin und Greifswald/Stralsund und die Vorbereitung des Baus des Wasserwerks sowie der Wasserleitungen. Eine erneute Benennung einer Straße ist gerechtfertigt, da der Bahnhofplatz seit 1945 nicht mehr nach ihm benannt ist.

Alternativvorschlag :

Um die Lage am Altstadt-Hafen und am Ryck beizubehalten wird „Kleine Hafenstraße“ zur Benennung vorgeschlagen.

Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Gesamtmaßnahme.

	geplant	vorhanden	Bedarf	Rest	Jährl. Kosten
1					